

# Schmerzalgorithmus

## Anamnese und Untersuchung

Schmerzdauer	Lokalisation	Ausstrahlung	Qualität	Intensität	zeitlicher Verlauf
modulierende Faktoren	Kausalzusammenhänge	Begleitscheinungen (z.B. Stimmungslage, Schlafqualität)			soziales Umfeld
	Alter	Begleiterkrankungen	Organdysfunktionen	Begleitmedikation	

## Qualität des Schmerzes

• dumpf • ziehend • stechend • klopfend • drückend • krampf- und kolikartig

• einschießend • elektrisierend • brennend • kribbelnd • krampfartig

## Art und Intensität des Schmerzes

**Nozizeptiver Schmerz**

Mixed pain

**Neuropathischer Schmerz**

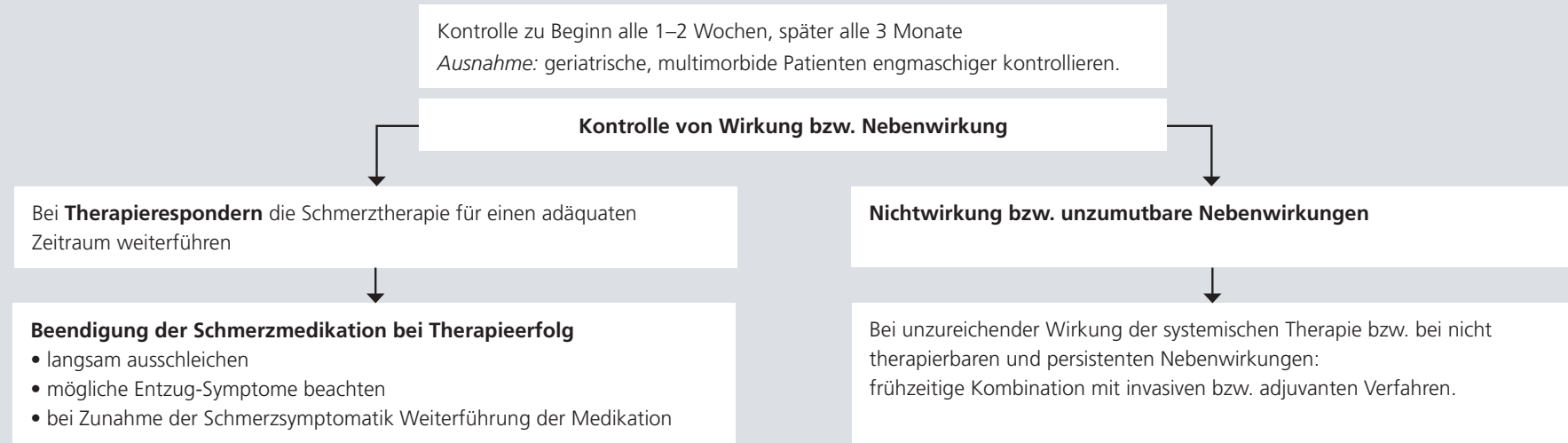


## Medikation

<b>WHO Stufe I</b> NSAR Coxibe Metamizol Paracetamol	<b>WHO Stufe I</b> ⊕ <b>WHO Stufe II</b> Tramadol ⊕ <b>Co-Analgetika</b> ⊕ <b>adjuvante Medikation</b>	<b>WHO Stufe I</b> ⊕ <b>WHO Stufe III</b> Buprenorphin Fentanyl Hydromorphon Oxycodon Morphin (Methadon) Tapentadol Piritramid ⊕ <b>Co-Analgetika</b> ⊕ <b>adjuvante Medikation</b>
--	---	--

<b>Co-Analgetika</b> oder/und topisch Lidocain Capsaicin oder/und systemisch Anti-depressiva: Amitriptylin Mirtazapin Duloxetin Venlafaxin Milnazipran Anti-konvulsiva: Gabapentin Pregabalin Carbamazepin	<b>Co-Analgetika</b> ⊕ <b>WHO Stufe II</b> Tramadol ⊕ <b>adjuvante Medikation</b>	<b>Co-Analgetika</b> ⊕ <b>WHO Stufe III</b> Buprenorphin Oxycodon Morphin (Methadon) Tapentadol ⊕ <b>adjuvante Medikation</b>
--	--	---

## Kontrolle/Verlauf



## Wichtige Hinweise

### Dosierung

- Organdysfunktionen und Begleiterkrankungen beachten
- „Start low, go slow“ – Steigerung der Dosierung unter Berücksichtigung der analgetischen Wirksamkeit und möglicher Nebenwirkungen
- Bei Opioidrotation Dosisreduktion 25–50% der äquianalgetischen Dosis

### Behandlungsziele definieren

- Schmerzreduktion um > 30–50%
- funktionelle Verbesserung
- Verbesserung der Schlafqualität
- Verbesserung der Lebensqualität
- Erhaltung der sozialen Aktivität und des sozialen Beziehungsgefüges
- Erhaltung der Arbeitsfähigkeit

### Patientenaufklärung

- Patienten über Dosierung und mögliche Nebenwirkungen aufklären (Förderung der Compliance)
- Bei Opioiden eine Einverständniserklärung bzw. Aufklärungsbestätigung unterschreiben lassen

### Begleitmedikation

Mögliche Interaktionen beachten

### TIPP für die Praxis

Bei **neuropathischen Schmerzen** kann nach klinischer Erfahrung die Kombination aus 2 oder 3 Wirkstoffen sinnvoll sein!